



TRUKITREK / BUSKERS BERN

Trukitrek:
Figurentheater
aus Spanien

FESTIVAL

Wo die Puppen tanzen

**Eine Megatorte und
schräge Puppen zum
20. Geburtstag: Das
Buskers bittet zum Fest.**

Es wird wieder eng in der Berner Altstadt, wenn das traditionelle Buskers-Festival an drei Tagen bis zu 60 000 Besucherinnen und Besucher anlockt. Gefeierte wird natürlich auch: Zum Jubiläum soll auf dem Münsterplatz eine überdimensionale Torte mit 20 Kerzen aufgebaut werden, deren

grösstes Exemplar eine ganze Bar beherbergen wird.

Zum Buskers gehört, dass bei 40 Acts und über 300 Shows keine eigentlichen Headliner im Programm zu finden sind. Dafür hat das Leitungsteam – bestehend aus Julia Wietlisbach, Stefan Jampen und Festivalgründerin Christine Wyss – einige alte Bekannte eingeladen. Zum Beispiel Tankus the Henge, den Mann mit dem rauchenden Piano. Oder die

spanische Theatergruppe Trukitrek, die bereits am ersten Buskers-Festival mit ihren Puppen Klein und Gross begeisterte.

Apropos Puppen: Zum Jubiläum gibts dieses Jahr ein kleines Special mit sieben verschiedenen Acts, die vom Puppenstriptease bis zum Puppenmassaker recht Absonderliches bieten werden.

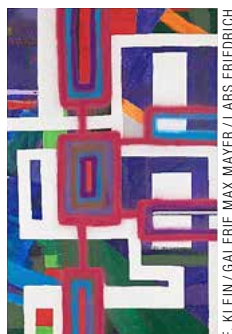
Hans Jürg Zinsli

Buskers Bern
Do, 10.8.–Sa, 12.8.
www.buskersbern.ch

AUSSTELLUNG

Farbe in Bewegung

Das Kunsthaus Glarus zeigt die erste Schweizer Überblicksausstellung der Berner Malerin Flora Klein. Die abstrakten Gemälde der in Berlin arbeitenden Künstlerin stammen alle aus den vergangenen zehn Jahren und werden in Glarus in zwei Ausstellungsräumen gezeigt. Dabei sind sie so angeordnet, dass Werke aus unterschiedlichen Schaffensphasen miteinander in den Dialog treten. Immer wieder



F. KLEIN / GALERIE MAX MAYER / LARS FRIEDRICH

Flora Klein:
«Untitled», 2022

entdeckt man so Gegensätze und Parallelen in der Bildsprache der 35-Jährigen. Da stösst man auf das faszinierende Spiel zwischen gestischem und flächigem Farbauftrag. Hier wiederholen sich hypnotisch-bunte Muster. Dort scheinen Kleins Linien, Striche und Wellenmuster geradezu zu fließen. (sk)

Flora Klein – Heat
Bis So, 19.11., Kunsthaus Glarus

TIPPS

Ausstellung:

Laia Abril – On Mass Hysteria

Die spanische Künstlerin Laia Abril erforscht in ihren Projekten Themen wie Frauenrechte und Trauer. In der Photo Elysée präsentiert sie ihre jüngste Recherchearbeit: Mit Fotos und Archivmaterial erkundet die 37-Jährige das Phänomen Massenhysterie als Reaktion von Frauen auf Unterdrückung.

Bis So, 1.10.
Photo Elysée Lausanne

Ausstellung: Rachel Lumsden – The blazing hot moment

und andere Funkensprünge

Die Malerin Rachel Lumsden verwebt in ihren grossformatigen Arbeiten Zitate aus der Kunstgeschichte mit dem heutigen Weltgeschehen. Dabei entstehen so irritierende wie fesselnde Gemälde, auf denen



der brennende Londoner Grenfell Tower oder havarierte Containerschiffe in vermeintlichen Idyllen aufzugehen scheinen (Bild: «The other side of the rain», 2021).

Bis So, 17.12.
Kunstmuseum Thurgau Warth

Ausstellung:

Spielen macht Sinn

Im Spielzeug Welten Museum Basel hauchen Tablet und Augmented Reality den Ausstellungsobjekten eigenes Leben ein. So erzählt etwa ein Teddybär von seiner abenteuerlichen Entstehungsgeschichte, und im Kochtopf der Puppenstube dampft eine Basler Mehlsuppe.

Bis So, 30.10.
Spielzeug Welten Museum Basel

STEFAN ROHNER / RACHEL LUMSDEN